



## AKTUELLES

### Instrumentenvorstellungen

- **Fehraltorf, Russikon**, Sa 05.04.2014, 10.00–12.00 Uhr, Schulhaus Heiget Fehraltorf
- **Hittnau**, Sa 05.04.2014, 10.00–12.00 Uhr, Schulanlage Hermetsbüel
- **Bäretswil, Bauma, Sternenberg**, Mi 09.04.2014, 17.00–19.00 Uhr, Schulhaus Altlandenberg Bauma
- **Gossau, Grüningen**, Mi 09.04.2014, 18.00–20.00 Uhr, Schulhaus Berg Gossau
- **Hinwil**, Fr 11.04.2014, 18.00–20.00 Uhr, Schulhaus Breite Hinwil
- **Seegräben, Wetzikon**, Sa 12.04.2014, 09.30–12.00 Uhr, Musikschulzentrum Wetzikon
- **Bubikon, Dürnten, Rüti**, Sa 12.04.2014, 10.00–12.00 Uhr, Schulhaus Schanz Rüti
- **Pfäffikon**, Sa 12.04.2014, 10.00–12.00 Uhr, Oberstufenschulhaus Pfaffberg Pfäffikon
- **Fischenthal, Wald**, Mi 16.04.2014, 18.00–20.00 Uhr, Schulhaus Binzholz Wald

### Schülerkonzerte

- **Bauma**  
Do 12.06.2014, 17.30 Uhr, Singsaal Schulhaus Altlandenberg  
Do 12.06.2014, 19.00 Uhr, Singsaal Schulhaus Altlandenberg  
Fr 13.06.2014, 17.30 Uhr, Singsaal Schulhaus Altlandenberg  
Fr 13.06.2014, 19.00 Uhr, Singsaal Schulhaus Altlandenberg  
Sa 14.06.2014, 09.30 Uhr, Singsaal Schulhaus Altlandenberg  
Sa 14.06.2014, 11.00 Uhr, Singsaal Schulhaus Altlandenberg
- **Bubikon**  
Di 24.06.2014, 18.30 Uhr, Singsaal Mittlistberg  
Mi 25.06.2014, 18.30 Uhr, Singsaal Mittlistberg
- **Dürnten**  
Mi 16.04.2014, 19.00 Uhr, Singsaal Schulhaus Nauen, Tann  
Mi 28.05.2014, 19.00 Uhr, Singsaal Schulhaus Nauen, Tann

- **Fehraltorf**  
Fr 26.05.2014, 19.00 Uhr, Singsaal Heiget (Blockflötenklasse Elisabeth Keller)  
Mo 02.06.2014, 19.00 Uhr, Singsaal Heiget (Klavierklassen Camilla Köhnken und Maja Fügli, Violinklasse Andreas Wiesemes)  
Mi 04.06.2014, 19.00 Uhr, Singsaal Heiget (Akkordeon- und Schwyzerörgelklasse Sonja von Gunten, Celloklasse Antonia Hösli)  
Do 05.06.2014, 19.00 Uhr, Singsaal Heiget (Querflötenklasse Susi Stark, Klarinettenklasse Erich Hintermann, Klavierklasse Maja Fügli)

- **Gossau**  
Mo 14.04.2014, 18.30 Uhr, Schulhaus Berg  
Di 15.04.2014, 18.30 Uhr, Schulhaus Berg  
Mi 14.05.2014, 18.30 Uhr, Schulhaus Berg

- **Grüningen**  
Fr 11.04.2014, 19.00 Uhr, Kirchgemeindesaal (Band-Session mit Marian Kirov)

- **Hinwil**  
Fr 27.06.2014, 19.00 Uhr, Singsaal Breite

- **Hittnau**  
Do 27.03.2014, 18.00 Uhr, Singsaal Hermetsbüel (Schlagzeugklasse Sergio Marzo, Gitarrenklasse Emanuele Forni, Celloklasse Pius Brunner, Blockflötenklasse Anja Oberholzer)  
Mo 31.03.2014, 17.30 Uhr, Singsaal Hermetsbüel (Violinklasse Barbara Kubli)  
Mo 31.03.2014, 19.00 Uhr, Singsaal Hermetsbüel (Klavierklasse Barbara Müller-Hämmerli, Gitarrenklasse Alexander von Heuduck, Akkordeonklasse Rolf Bachmann)  
Di 01.04.2014, 17.30 Uhr, Singsaal Hermetsbüel (Trompetenklasse Anita Grob, Klarinetten- und Saxophonklasse Erich Hintermann, Querflötenklasse Guido Staubli, Gesangs- und Gitarrenklasse Marco Walser)  
Di 01.04.2014, 19.15 Uhr, Singsaal Hermetsbüel (Gitarrenklasse Martin Kägi)  
Fr 04.04.2014, 18.00 Uhr, Singsaal Hermetsbüel (Violinklasse Christine Bürgi, Blockflötenklasse Xaoli Schwarz)  
Fr 04.04.2014, 19.30 Uhr, Singsaal Hermetsbüel (Klavierklasse Walter Keller)

- **Russikon**  
Mo 12.05.2014, 18.30 Uhr, Kirche (Blockflöte, Klavier, Querflöte, Gitarre, Jugendspiel Pfäffikon)  
Mi 21.05.2014, 18.30 Uhr, Kirche Russikon (Klavier und Blockflöte)  
Mo 26.05.2014, 18.30 Uhr, Singsaal Oberstufen-Schulhaus Wettstein (Schülerband, Schlagzeug, E-Gitarre, Keyboard)  
Di 17.06.2014, 18.30 Uhr, Kirche (Cello, Querflöte, Rhythmusgruppe)  
Do 03.07.2014, 18.30 Uhr, Kirche (Kinderchor, Klavier, Keyboard, Querflöte)  
So 06.07.2014, 17.00 Uhr, Kirche (Klavier- und Gitarrenklassen Lilian & Daniel Gisclon)

- **Wetzikon**  
Fr 07.04.2014, 19.00 Uhr, Saal Musikschulzentrum (Violinklasse Annemarie Amsler)  
Mo 14.04.2014, 19.00 Uhr, Saal Musikschulzentrum (Harfenklasse Anne-Sophie Vandenbogaerde, Kontrabassklasse Christoph Hildebrand)  
Sa 24.05.2014, 17.00 Uhr, Saal Musikschulzentrum (Querflötenklasse Esther Matzinger)  
Di 27.05.2014, 19.00 Uhr, Saal Musikschulzentrum  
Sa 14.06.2014, 10.00 Uhr, Saal Musikschulzentrum  
So 15.06.2014, 10.00 Uhr, Saal Musikschulzentrum (Klavierklasse Anita Pfister)  
Mi 25.06.2014, 19.00 Uhr, Singsaal Guldisloo  
Sa 28.06.2014, 17.00 Uhr, Saal Musikschulzentrum (Klavierklasse Mónica Kato Duarte)

- **Wolfhausen**  
Di 17.06.2014, 18.30 Uhr, Geissbergsaal  
Mi 18.06.2014, 18.30 Uhr, Geissbergsaal

### Konzerte Förderprogramm

- **Wetzikon**  
Sa 17.05.2014, 19.00 Uhr, Saal Musikschulzentrum  
So 18.05.2014, 17.00 Uhr, Saal Musikschulzentrum

### Konzert Kunst- und Sportschule KuSs

- **Wetzikon**  
Sa 05.04.2014, 14.00 Uhr, Saal Musikschulzentrum



### Jungle Book – The Musical

Mit Spass singend Englisch lernen

Ein Projekt für Primarschüler des Gesangsatelier Martina Esslinger und English4kidz Stephanie Csikos-White. Das Musical «Dschungelbuch» wird gemeinsam einstudiert. Es wird jeweils eine Lektion gesungen und eine Lektion Englisch gelernt.

Wann: Herbstsemester 2014/15, Mittwochnachmittag;  
Wo: Im Tobel 4, Hinwil-Hadlikon  
Kosten: Fr. 425.00  
Info & Kontakt: Stephanie Csikos-White, 079 519 76 41, info@english4kidz.ch; Martina Esslinger, 043 843 73 45, martina.esslinger@bluewin.ch

### Konzerte Musikkollegium Zürcher Oberland

Do 10.04.2014, 19.30 Uhr, Steiner Schule Wetzikon, Alumni Sinfonieorchester  
Fr 23.05.2014, 19.30 Uhr, Aula KZO Wetzikon, Merel Quartett  
Sa 24.05.2014, 19.30 Uhr, Aula KZO Wetzikon, Merel Quartett (17.00 Uhr Einführung)  
Fr 13.06.2014, 19.30 Uhr, ref. Kirche Wald, Giora Feidmann «Very Klezmer»

Weitere Infos: [www.mkzo.ch](http://www.mkzo.ch) oder [www.mzol.ch](http://www.mzol.ch)  
Für MZO-Schüler/innen ist der Eintritt mit der MZO-Membercard gratis, Erwachsene erhalten mit der MZO-Membercard 15% Rabatt.

# FERMATE

März 2014



Chöre an der MZO

Interview mit Angelika Plüss

**MZO**  
Musikschule Zürcher Oberland



# Chöre der MZO

## Liebe Leserinnen und Leser

« Singen ist das Fundament zur Musik in allen Dingen »

Mit diesem Zitat von Georg Philipp Telemann möchte ich alle einladen, die eigene Stimme nicht zu vergessen. Der MZO ist es ein besonderes Anliegen, das Singen zu fördern. Dazu setzen wir in unserer Frühlingsausgabe den Schwerpunkt auf unser vielfältiges und laufend wachsendes Chorangebot. Es bietet bereits den Jüngsten die Möglichkeit, in einem Kinderchor mitzuwirken.

Das gemeinsame Musizieren im Chor, im Orchester oder in einer Band ist eines der Hauptziele des Musikunterrichts. Es bestehen unzählige Zusammenspielmöglichkeiten, sei es an der MZO, an anderen Musikschulen oder in privaten Vereinen. Oft ist es schwierig, dieses vielfältige Angebot zu durchschauen. Die Musikschulen der Region Zürcher Oberland haben sich deshalb entschieden, ein Internetportal zu schaffen, auf welchem mit verschiedenen Suchfunktionen das geeignete Ensemble gefunden werden kann. Unter [www.zusammenspielen.ch](http://www.zusammenspielen.ch) können alle Angebote abgerufen werden.

Unser erweitertes Musikschulzentrum ist nun seit einem halben Jahr in Betrieb. Bereits können wir uns den Musikschulbetrieb ohne dieses Zentrum nicht mehr vorstellen. Die neuen Verhältnisse führen zu vielen wertvollen Begegnungen zwischen Musiklehrpersonen, Eltern, Schülerinnen und Schülern. Zudem finden in unserem Saal Schülerkonzerte und viele weitere Veranstaltungen statt.

Mit dem Frühling erwachen neue Energien, vielleicht möchten wir neue Herausforderungen annehmen. In diese Zeit fallen unsere Instrumentenvorstellungen in den Gemeinden. Instrumente ausprobieren, sich durch die anwesenden Musiklehrpersonen und die Ortsschulleitungen beraten lassen – nutzen Sie diese Gelegenheit. Die Termine sind in der Agenda vermerkt – auf unserer Website [www.mzol.ch](http://www.mzol.ch) finden Sie die Detailangaben zu diesen speziellen Veranstaltungen. Natürlich besteht auch die Möglichkeit, bei einer Musiklehrperson in einer Lektion zu „schnuppern“. Informationen über unsere Musiklehrpersonen finden Sie ebenfalls auf unserer Website oder bei der zuständigen Ortsschulleitung. An- und Abmeldungen sind am einfachsten online möglich (Abmeldetermin: 15. Mai 2014, Anmeldetermin: 30. Mai 2014).

Ich wünsche Ihnen allen schöne, sonnige Frühlingstage mit vielen musikalischen Erlebnissen.

Herzlich

Thomas Ineichen  
Hauptschulleiter MZO

Es ist der Musikschule Zürcher Oberland ein Anliegen, das vielfältige Chorwesen in der Region zu fördern und auszubauen. Nachfolgend lesen Sie ein Interview, welches Rosa Hess, Schulleiterin MZO, mit Angelika Plüss, der Gründerin und langjährigen Chorleiterin des Kinder- und Jugendchors in Bauma, führte.

**Rosa Hess:** Liebe Angelika, du führst mit viel Erfolg den Kinder- und Jugendchor in Bauma. Seit wann existiert dieser Chor und wie kam es zu dessen Gründung?

**Angelika Plüss:** Ich arbeite seit 30 Jahren als Lehrerin an der Primarschule Bauma. Singen ist für mich zentral bei meiner Arbeit, sei es als Einstieg in den Tag oder als willkommene Unterbrechung und Rhythmisierung meines Unterrichts. Singen tut gut, zentriert, ist konzentrationsfördernd und sozialisierend. Gerne wollte ich dem Singen eine noch breitere Plattform geben und so auch dem Nachwuchsmangel, unter welchem viele Chöre leiden, begegnen. Da in Bauma oder einer benachbarten Gemeinde kein Kinderchor existierte, gelangte ich mit der Bitte an die Musikschule Zürcher Oberland, ob sie die Trägerschaft übernehmen könnte. Die MZO war interessiert, und so startete ich im Sommer 1997 mit 33 Kindern mein Pilotprojekt.

Nun ist aus dem Pilotprojekt ein sehr gut verankerter Chor geworden, welcher sich während der letzten 17 Jahren über stetiges Wachstum erfreute. Wie sieht denn die momentane Chorstruktur aus? Momentan singen rund 84 Kinder und Jugendliche in vier verschiedenen Chorgruppen, welche für Konzerte z.T. auch zusammengefasst werden: Im Kinderchor 1 singen Kindergartenkinder das Liedgut, welches sie anspricht – Mundartlieder, Lumpenliedli, Bekanntes und Unbekanntes. Auf dieser Stufe wird einstimmig gesungen. Im Kinderchor 2 singen 1. und 2. Klässler/innen in kindgerechter Weise, meistens einstimmig, das breite Liedgut der Unterstufe. Dann führen wir zwei Jugendchöre. Der Jugendchor 1 ist für 3. und 4. Klässler/innen. Hier wird mit sehr internationalem Liedgut und Songs aus den Charts an der Zweistimmigkeit gearbeitet. Der Jugendchor 2 für Jugendliche ab der 5. Klasse bis Schulaustritt werden alle Songs mindestens dreistimmig gesungen.

Woher stammen denn die Arrangements für die mehrstimmigen Chorsätze, machst du sie selber? Nein, ich erhalte sie von einem befreundeten Musiklehrer, mache vielleicht da und dort noch Anpassungen.

Was sind die Höhepunkte eines Chorjahres? Bei uns ist der Weg genau so wichtig wie das Ziel – das Zusammensein, die Freude am gemeinsamen Klang, am Miteinander-Tun, die Freundschaften, die daraus entstehen sind sehr positive Freizeiterlebnisse. Aber natürlich sind unsere Konzerte wichtige Höhepunkte im Chorjahr, auf welche wir hinarbeiten, die unsere Arbeit fokussieren. So singen wir im Dezember jeweils auf

dem Werdmühleplatz in Zürich auf dem Christmas Tree. Alle zwei Jahre beteiligen wir uns am « Chränzli der Baumer Chöre » (es fand eben statt am 1./2. März 14), alternierend veranstalten wir ein eigenes Jahreskonzert. Alle fünf Jahre machen wir ein Jubiläumskonzert. Solche Höhepunkte erfordern sehr viel Vorbereitung, Aufwand, Präsenz und Energie, aber die Ermutigung und Unterstützung durch viele Helfer, die Freude und der Stolz der Kinder und die tollen Resultate belohnen mich immer wieder.

Was ist dir wichtig bei deiner Arbeit? Wie bereits gesagt, ist mir das Miteinander sehr wichtig. Die vielen gemeinsamen Erlebnisse im Chor können prägend fürs ganze Leben sein. Einerseits geht es darum, auf vielseitigste Weise die eigene Stimme zu entdecken und zu fördern, andererseits seinen Platz im ganzen Klangkörper zu finden und auszufüllen. Wenn genügend Sicherheit da ist, kann auch mal ein Solo übernommen werden. Sich so zu exponieren, braucht Mut, ist aber sehr persönlichkeitsbildend! Wichtig ist mir, dass dieser Mut mit Anerkennung und Wertschätzung belohnt wird. Dank dem Engagement der Kinder (Kollekte, Verkaufsstand am « Baumer Mär » , etc.) konnten wir uns mit der Zeit eine tolle Ausrüstung erstehen: wir verfügen nun über Mikrofone und Mischpult - und so lernen die Kinder auch mit Technik umzugehen.

Arbeitest du mit einem Pianisten zur Begleitung der Proben und Konzerte? Die Proben begleite ich mit der Gitarre. Aber an den Aufführungen begleitet uns unsere « Hausband », bestehend aus drei Geigen, Klavier, Schlagzeug, Gitarre, Saxophon und Kontrabass. Die Spieler sind einerseits Eltern von Chorsänger/innen, andererseits jugendliche, ehemalige Chorsänger. Geprobt wird einmal monatlich. Wer mich sehr unterstützt in den Proben, ist mein Mann. Er ist nach Möglichkeit immer dabei, singt mit und hilft ganz allgemein, die Kinder zu motivieren und ab und zu auch für Ruhe zu sorgen. Auch er spielt seit 17 Jahren in der Hausband mit.

Es ist höchst erfreulich, wie dein Chor auf vielen Ebenen etwas in Bewegung setzt! Ja, aus dieser Vielschichtigkeit schöpfe ich meine Motivation. Ausserdem erhält mein Leben nebst teilweise anstrengenden Chorstunden auch viele Höhepunkte mit den Konzerten. Zudem bekomme ich auch viel Anerkennung von den Eltern meiner Sängerinnen und Sänger.

Liebe Angelika, ganz vielen Dank für deine grossartige Aufbauarbeit, dein langjähriges Engagement und das aufschlussreiche Gespräch!



Kinderchor 1:	Do 15.30–16.15 Uhr
Kinderchor 2:	Do 16.15–17.00 Uhr
Jugendchor 1:	Di 18.00–19.00 Uhr
Jugendchor 2:	Di 19.00–20.00 Uhr

Ort: Singsaal Schulhaus Altlandenberg, Bauma  
Leitung: Angelika Plüss, 052 386 25 19, [angelika.pluess@mzo.ch](mailto:angelika.pluess@mzo.ch)

## schtimmbandi – schtimmbÄÄnd

Die „schtimmbandi“ ist ein Chor für Kinder der Mittel- und Oberstufe aus der ganzen Region, welche eine besondere Leidenschaft und Begabung fürs Singen haben. Zu den Proben gehören neben Stimm- und Gehörbildung das Gewöhnen an die Mehrstimmigkeit. Lieder und Songs verschiedenster Stilrichtungen werden häufig in dreistimmigen Sätzen Schritt für Schritt eingeübt. Das Ohr wird darauf geschult, die eigene Stimmlage sowie den gesamten Chorklang wahrzunehmen und zu geniessen. Zwischendurch darf es durchaus auch mal etwas Einstimmiges zum Entspannen sein oder ein Ohrwurm, der einfach nur Spass macht. Neben der Freude am anspruchsvollen Chorsingen hat auch das Solosingen ein gewisses Gewicht. Die Kinder lernen die eigene Stimme richtig einzuschätzen, einzusetzen und selbstbewusst aufzutreten. Ende des Schuljahres wird in einem Abschlusskonzert gezeigt, was erarbeitet wurde. Jeweils vor den Sommerferien findet für Interessierte ein kleines „Casting“ statt. Der Einstieg ist immer anfangs des neuen Schuljahres möglich.

Ab August 2014 wird mit der „schtimmbÄÄnd“ ein Folgeprojekt für Jugendliche ab der 2. Oberstufe und junge Erwachsene gestartet. Für Fragen rund um diese beiden Projekte steht die Chorleiterin jederzeit gerne zur Verfügung.

stimmbandi:	Do 16.45–17.45 Uhr
stimmbÄÄnd:	Do 18.15–19.45 Uhr
Ort:	Singsaal Schulhaus Guldiloo, Wetzikon
Leitung:	Nadine Appenzeller, 079 841 66 32, <a href="mailto:nadine.appenzeller@mzol.ch">nadine.appenzeller@mzol.ch</a>

## Weitere Chöre der MZO:

**Kinderchor Gossau:**  
Mo 17.00–17.45 Uhr  
Schulhaus Rooswies  
**Kinderchor Bertschikon:**  
Mo 15.30–16.15 Uhr  
Schulhaus Männetsriet  
Leitung: Tarzsius Pfiffner, 044 935 47 22, [tarzsius.pfiffner@mzol.ch](mailto:tarzsius.pfiffner@mzol.ch)

**Chindersinge Pfäffikon:**  
(→in Zusammenarbeit mit der reformierten Kirche Pfäffikon)  
Gruppe 1, Mo 16.20–17.00 Uhr  
(1. + 2. Kindergarten, 1. Klasse)  
Gruppe 2, 17.00–17.40 Uhr,  
(2. + 3. Klasse)  
reformiertes Kirchgemeindehaus  
Leitung: Nicolas Plain, 055 245 15 90, [plain-jeker@sunrise.ch](mailto:plain-jeker@sunrise.ch)

**Kinderchor Russikon:**  
Gruppe 1, Do 15.25–16.00 Uhr  
(2. Kindergarten und 1. Klasse)  
Gruppe 2, Do 16.10–16.45 Uhr,  
(2. und 3. Klasse)  
Gruppe 3, Do 16.50–17.25 Uhr, (4. und 5. Klasse)  
Schulhaus Sunneberg 2, Singsaal  
Leitung: Matthias Ebner, 078 635 13 83, [maareb@gmail.com](mailto:maareb@gmail.com)

**Kinderchor „Wetzi Kids“:**  
(→in Zusammenarbeit mit der reformierten Kirche Wetzikon)  
Di 16.30–17.30 Uhr  
(2. Kindergarten–4. Klasse)  
Reformierte Kirche Wetzikon, Unterrichtszimmer  
Leitung: Annette Stopp, 043 488 01 80, [annette.stopp@wetzikonref.ch](mailto:annette.stopp@wetzikonref.ch)

→Dieses Chorprojekt startet nach den Sommerferien.

Die Kosten für alle Chöre betragen Fr. 75.–/Semester. Für Instrumentalschüler/-innen als Zusatz zum Instrumentalunterricht ist der Chor kostenlos. Weitere Informationen: [www.mzol.ch](http://www.mzol.ch)